

# IMPULS INKLUSIVES ÜBERGANGSMANAGEMENT BUDGET FÜR ARBEIT

Montag, 10.05.2021 14:00 – 15:00 Uhr

## 9. Schnittstellengespräch Agenda

- Kurzvorstellung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

- Projekt IMPULS vorgestellt von Maria Rita Rosenbaum, FAW

- Diskussion und Erfahrungsaustausch Björn M. Kammler, FAW



# Unser Team

stellt sich vor



Anke  
Harbarth

Diplom-Psychologin



Björn M.  
Kammler

Rehabilitationspädagoge



Christiane  
Hansen

Diplom-Betriebswirtin  
Projektleitung



Edith  
Pausewang

MA ed. Psychology



Maria-Rita  
Rosenbaum

Diplom-Pädagogin

Stand der Dinge. Eine kurze Bilanz.

# Inklusives Übergangsmanagement (IÜM) durch Nutzung des Budgets für Arbeit (BfA)

# Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW)

stellt sich vor

Seit über 30 Jahren fördert die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH die berufliche und soziale Entwicklung junger und erwachsener Menschen.

Unser Auftrag ist, dass gutes Arbeiten gelingt.

Wir helfen Menschen, ihr berufliches Potenzial zu entfalten und Unternehmen, ihre Wettbewerbsfähigkeit zu stärken.

# Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW)

auf einen Blick

1.722

Frauen

755

Männer

2.477

GESAMT

28

Her kunftsländer



111

Schwerbehinderte



# Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW)

Teilnehmende / KundInnen

**2.958** Unternehmensservice

**6.013**  
Migration

**14.305**  
Jugendliche

**6.346**  
Coaching und  
Vermittlung

**6.733**  
Qualifizierung und  
Aktivierung

**9.763**  
Rehabilitation



**238**  
Standorte



**11**  
Bundesländer

# IMPULS

stellt sich vor

Senatsverwaltung  
für Integration, Arbeit  
und Soziales

**BERLIN**



- Modellprojekt der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
- Laufzeit von drei Jahren (2019 - 2021)



- BfA bekannt machen
- Vermittlung förderfähiger Arbeitsverhältnisse
- Initiierung der Begleitung dieser Arbeitsverhältnisse

# Budget für Arbeit (BfA)

## kurzer Überblick

- seit 2008 (in einigen Bundesländern)
- seit dem 01.01.2018 bundesweit
- soll Menschen mit Behinderungen eine Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt ermöglichen
- Alternative zu Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM)
- beinhaltet einen **Lohnkostenzuschuss** an ArbeitgeberIn
- beinhaltet Betreuungsleistungen für Menschen mit Behinderungen

# Budget für Arbeit (BfA)

## 1. Zielgruppe

- Beschäftigte einer Werkstatt für behinderte Menschen im Arbeitsbereich und
- Berechtigte einer Werkstatt für behinderte Menschen im Arbeitsbereich
- mit Interesse an Arbeitsplatz auf allgemeinem Arbeitsmarkt

# Budget für Arbeit (BfA)

## 2. Zielgruppe

- Menschen, die dauerhaft voll erwerbsgemindert sind
- bereits ein Jahr auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt tätig waren
- mit Interesse an Arbeitsplatz auf allgemeinem Arbeitsmarkt

# Budget für Arbeit (BfA)

## Lohnkostenzuschuss

- zum Ausgleich der Leistungsminderung des Menschen mit Behinderung
- wird dauerhaft gezahlt
- in den ersten 2 Jahren pauschal 75 % vom Arbeitnehmer-Brutto (max. ca. 1.274 € mtl.)
- Überprüfung der Leistungsminderung nach 2 Jahren
- Zuständig für Förderung: Träger der Eingliederungshilfe

# IMPULS

## Öffentlichkeitsarbeit

- Netzwerkpartner
- Kooperationen
- Veranstaltungen: real, virtuell und hybrid
- Info-Materialien
- Flyer Budget für Arbeit in leichter Sprache

# IMPULS

Stand Februar 2021

- Kooperationen mit WfbM
- 6 TN
- weitere Interessierte
- Intensives Bewerbungscoaching der TN

# IMPULS

Angebot für WfbM - berechnigte Menschen

- Kontakte zu Arbeitgebern
- Akquise von Praktika
- Begleitung von Praktika
- Engmaschiger Austausch

Diskussion und Erfahrungsaustausch

# Alternative Finanzierungsmöglichkeiten von Arbeitsstellen für Menschen mit Behinderung

# Diskussionsfragen

- Wie können wir das Budget für Arbeit in Berlin nutzbar machen?
- Wie können wir die guten Erfahrungen anderer Bundesländer adaptieren?
- Wie können gemeinsamen Bemühungen aussehen?



# HABEN SIE FRAGEN?

so erreichen Sie uns:

IÜM

Akademie Berlin

[impuls-berlin@faw.de](mailto:impuls-berlin@faw.de)

+49 30 568267923





# DANKE FÜR IHRE TEILNAHME

Christiane Hansen

Maria-Rita Rosenbaum

Anke Harbarth

Edith Pausewang

Björn M. Kammler